

Ressort: Politik

## Griechischer Wirtschaftsminister schließt Euro-Austritt aus

Athen, 30.01.2015, 18:21 Uhr

**GDN** - Griechenlands neuer Wirtschaftsminister Georgios Stathakis hat einen Euro-Austritt seines Landes ausgeschlossen: Im Interview mit dem "Spiegel" bekräftigte er die Absicht seiner Regierung, "definitiv" Mitglied des Euro zu bleiben. Er verlangte aber Neuverhandlungen über das europäische Rettungspaket, die nicht mit der Troika, sondern den europäischen Regierungen geführt werden sollten.

"Wir brauchen eine machbare Lösung, um die öffentlichen Schulden in den Griff zu bekommen", erklärt der Linkspolitiker, zum Beispiel die Kopplung der Rückzahlung der Schulden an das Wachstum des Landes. "Unsere Bürger sind müde von fünf Jahren des strengen Sparens", sagte Stathakis. Europa brauche eine neue Agenda für eine gesunde wirtschaftliche Entwicklung, die die negativen sozialen Effekte der Krise mildere.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-48892/griechischer-wirtschaftsminister-schliesst-euro-austritt-aus.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619